

Erhöhte Inflation vielleicht als Dauerzustand



Nach zwei Monaten leichter Entspannung hat die Inflation hierzulande wieder angezogen.

Es gibt kaum noch Güter, die nicht teurer geworden sind. Auf fast acht Prozent ist die Inflation in Deutschland nun wieder angestiegen. In den kommenden Monaten werden sogar zweistellige Inflationsraten erwartet. Wie das statistische Bundesamt errechnet hat, waren im August Heizöl, Kraftstoffe und Strom rund 35 Prozent teurer als im August 2021. Bei den Lebensmitteln lag die Teuerungsrate bei gut 16 Prozent. Und höhere Teuerungsraten verringern die Kaufkraft der Verbraucher. Viele müssen bereits im Hinblick auf die hohen Energiekosten in den kommenden Monaten sparen. Dass die Teuerung jetzt noch nach oben gehen wird, liegt am Ende des Tankrabatts und des Neun-Euro-Tickets. Im Oktober kommt noch die Gasumlage hinzu. Die von der Europäischen Union angestrebte Inflationsrate von zwei Prozent rückt so in weite Ferne.

Dass die Zeiten niedriger Inflation vorbei sind, das glaubt auch eine wachsende Zahl bekannter Finanzkonzerne. Arbeitskosten sind höher und die Globalisierung ist nicht mehr so gefragt, die Weltwirtschaft verändert sich. Die internationalen Sanktionen gegen Russland sorgen für gestörte Lieferketten. Da sollten Anlagen in Rohstoffe und natürliche Ressourcen erhöht werden. Auf lange Sicht sollten grüne Metalle sehr gute Chancen für Investoren bieten, ebenso wie Gold und Silber. Das in den Lithium-Ionen-Batterien der Elektrofahrzeuge verbaute Lithium ist preislich in China und in den USA fast auf Rekordhöhen gestiegen.

Laut Prognosen werden bis 2040 weltweit 64 Millionen Elektrofahrzeuge verkauft werden. Im Jahr 2021 waren es noch 6,6 Millionen. Da könnte sich ein Investment in Gesellschaften mit Lithium wie Alpha Lithium oder ION Energy lohnen.

Alpha Lithium - <https://www.youtube.com/watch?v=QyBOY72WjuM> - erschließt die Salare Tollilar (27.500 Hektar groß, erforscht sind erst 33 Prozent) und Hombre Muerto in Argentinien („Lithium-Dreieck“).

ION Energy - <https://www.youtube.com/watch?v=5CGJ4NVtoYs> - kümmert sich in der Mongolei, einem bergbaufreundlichen Land, um zwei Lithiumprojekte.

Aktuelle Unternehmensinformationen und Pressemeldungen von Alpha Lithium (- <https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/alpha-lithium-corp/> -).

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Partner, Autoren und Mitarbeiter Aktien der jeweils angesprochenen Unternehmen halten können und somit ein möglicher Interessenkonflikt besteht. Keine Gewähr auf die Übersetzung ins Deutsche. Es gilt einzig und allein die englische Version dieser Nachrichten.

Disclaimer: Die bereitgestellten Informationen stellen keinerlei Form der Empfehlung oder Beratung da. Auf die Risiken im Wertpapierhandel sei ausdrücklich hingewiesen. Für Schäden, die aufgrund der Benutzung dieses Blogs entstehen, kann keine Haftung übernommen werden. Ich gebe zu bedenken, dass Aktien und insbesondere Optionsscheininvestments grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Der Totalverlust des eingesetzten Kapitals kann nicht ausgeschlossen werden. Alle Angaben und Quellen werden sorgfältig recherchiert. Für die Richtigkeit sämtlicher Inhalte wird jedoch keine Garantie übernommen. Ich behalte mir trotz größter Sorgfalt einen Irrtum insbesondere in Bezug auf Zahlenangaben und Kurse ausdrücklich vor. Die enthaltenen Informationen stammen aus Quellen, die für zuverlässig erachtet werden, erheben jedoch keineswegs den Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Aufgrund gerichtlicher Urteile sind die Inhalte verlinkter externer Seiten mit zu verantworten (so u.a. Landgericht Hamburg, im Urteil vom 12.05.1998 - 312 O 85/98), solange keine ausdrückliche Distanzierung von diesen erfolgt. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehme ich keine Haftung für die Inhalte verlinkter externer Seiten. Für deren Inhalt sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich. Es gilt der Disclaimer der Swiss Resource Capital AG zusätzlich: <https://www.resource-capital.ch/de/disclaimer-agb/>.